# Der "Bestwiner"



"Amtsblatt für die Gemeinde Bestensee"

Herausgeber von "Der Bestwiner", Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, 14974 Ludwigsfelde, Märkersteig 12-16, Tel.: 0 33 78 / 82 02 13 • Fax: 0 33 78 / 82 02 14 Auflage: 3000

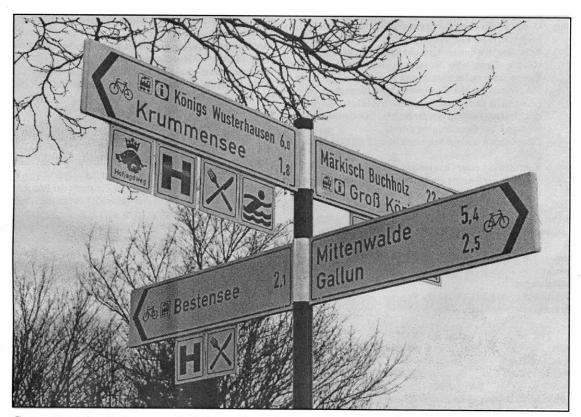
Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeindeamt Bestensee, Eichhornstr. 4-5, 15741 Bestensee, Tel.:033763 / 998-0 vertreten durch den Bürgermeister

8. Jahrgang / Nr.03

April - Ausgabe

29.03.00

# HIER GEHTS LANG...!



Gut gerüstet für die kommende Saison zeigen sich die neuen Wegweiser. Sie zeigen nicht nur wo es lang geht. Versehen mit zusätzlichen Piktogrammen kann der Wanderer oder Tourist ersehen, wo er gut essen, schlafen, Rad fahren oder schwimmen kann. Diese werden es dankbar zur Kenntnis nehmen.

Text und Foto: Dieter Möller

## Amtsblatt für die Gemeinde Bestensee

Bestensee, 29. März 2000 - Nr. 03/2000 - 8. Jahrgang - Herausgeber: Gemeindeamt Bestensee

# **Amtlicher Teil**

## Inhaltsverzeichnis

* Beschluss-Nr. 16/03/00	Seite 2
* Zeitwohnungssteursatzung der Gemeinde Bestense	e Seite
* LDS: Genehmigung der Zeitwohnungssteursatzung	Seite '
* Erbensuche	Seite 8

#### Gemeindevertretung Bestensee

#### BESCHLUSS

der Verwaltung -öffentlich-

Einreicher: Kämmerei Beraten im: Finanzausschuss Beschluß-Tag: 16.03.2000 Beschluß-Nr.: 16/03/00

Betreff: Neufassung der Zweitwohnungssteuersatzung

Beschluß: Die Gemeindevertretung beschließt nachfolgende Neu-

fassung der Zweitwohnungssteuersatzung. Gleichzeitig wird der Beschluß 05/01/00 vom 27.01.2000 außer

Kraft gesetzt.

Begründung: Gemäß § 5 der Gemeindeordnung des Landes Branden-

burg (GO), in Verbindung mit §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg, ist die Gemeinde Bestensee berechtigt eine Zweitwohnungssteuersatzung zu beschließen.

Die Neufassung der Zweitwohnungssteuersatzung ist erforderlich, da die ursprünglich mit Beschluß 05/01/00

beschlossene Satzung von der Kommunalaufsicht nach Vorlage keine Genehmigung erhielt.

Dieses wurde uns mit Schreiben vom 28.02.2000 mit-

geteilt.

Vor Erteilung einer Genehmigung sind für die Rechtssicherheit der Satzung einige Änderungen erforderlich. Diese sind in der Neufassung der Zweitwohnungs-

steuersatzung eingearbeitet worden.

Abst.-Ergebnis:

Anzahl d. stimmberecht Mitgl. der GV:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	1
Stimmenenthaltungen:	2
vor der Abst.u.Berat.gem. § 28 GO	
des Landes Bdbg.ausgeschlossen:	/

Quasdorf Bürgermeister



Teltow Vorsitzende der Gemeindevertretung

#### SATZUNG

#### über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Nach Maßgabe der §§ 5 und 35 Absatz 2 Pkt. 10 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) vom 15.10.1993 (GVBl. I S. 398), in der jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit den §§ 1, 2, 3 und §15 Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) vom 27.06.1991 (GVBl. S. 2000) in der jeweils geltenden Fassung, hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee in ihrer Sitzung am 16.03.2000 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1 Allgemeines

Die Gemeinde Bestensee erhebt eine Zweitwohnungssteuer.

#### 8 2

#### Steuerpflichtiger und Steuergegenstand

- Steuerpflichtiger ist, wer im Gemeindegebiet eine Zweitwohnung innehat. Inhaber können Eigentümer, Mieter oder sonstige Nutzungsberechtigte sein.
- (2) Eine Zweitwohnung ist jede Wohnung, die jemand neben seiner Hauptwohnung zu Zwecken des persönlichen Lebensbedarfs innehat, insbesondere zu Berufs-, Erholungs- und Ausbildungszwecken. Eine Wohnung verliert ihre Eigenschaft als Zweitwohnung nicht dadurch, daß ihr Inhaber sie zeitweilig zu anderen Zwecken nutzt, nicht nutzt oder zeitweilig nicht nutzt. Laut Brandenburgischem Meldegesetz ist das Beziehen einer Wohnung bereits dann zu bejahen, wenn eine Mindestnutzungsdauer von einer Woche vorliegt.
- (3) Die Zweitwohnung muß mindestens 23 qm Wohnfläche aufweisen, sowie über Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung verfügen. Strom- oder vergleichbare Energieversorgung und eine Beheizungsmöglichkeit muß vorhanden sein. Zur Beheizungsmöglichkeit zählen außer der festinstallierten Heizung auch ein Elektro- oder Gasofen sowie ähnliche Geräte die das Beheizen der Wohnung gewährleisten. Des weiteren sollte die Wohnung über Fenster verfügen und damit wenigstens vorübergehend zum Wohnen geeignet sein. Die Qualität der Ausstattung bleibt dabei ohne Berücksichtigung.
- (4) Sind mehrere Personen gemeinschaftlich Inhaber einer Zweitwohnung, so sind sie Gesamtschuldner.
- (5) Ausgenommen von der Besteuerung sind Gartenlauben in Kleingartenanlagen laut Bundeskleingartengesetz.

#### § 3 Steuermaßstab

- Die Steuerschuld wird nach dem j\u00e4hrlichen Mietaufwand berechnet.
- (2) Der jährliche Mietaufwand ist das Gesamtentgeld, das der Steuerpflichtige für die Benutzung der Wohnung aufgrund vertraglicher Vereinbarungen nach dem Stand im Zeitpunkt der Entstehung der Steuerschuld für ein Jahr zu entrichten hat bzw. zu entrichten hätte, wenn er Mieter oder Pächter wäre.
- (3) Ist der Betrag nach Absatz (2) aufgrund fehlender vergleichbarer vertraglichen Vereinbarungen nicht zu ermitteln (Zweitwohnungen auf Erholungsgrundstücken), wird der jährliche Mietaufwand in Abhängigkeit vom Ausstattungsgrad in Anlehnung an die ortsübliche durchschnittliche Miete pro qm für kommunale Wohnungen ermittelt.

Davon ausgehend erfolgt folgende Staffelung nach dem Ausstattungsgrad.

Ausstattung

prozentualer Ansatz der ermittelten ortsüblichen durchschnittlichen Miete pro qm für kommunale Wohnungen

- 1. fest installierte Heizung
  IWC, Küche, Bad/Dusche 100 %
- IWC, Küche, Bad/Dusche 100 %

  2. ohne fest installierte Heizung
  IWC, Küche, Bad/Dusche 75 %
- 3. Mindestausstattung gem. § 2 (3)
  Außentoilette 50 %

## § 4

## Steuersatz

 Die Steuer beträgt j\u00e4hrlich 10 Prozent des ermittelten j\u00e4hrlichen Mietaufwandes nach \u00e8 3.

#### § 5 Entstehung und Fälligkeit der Steuerschuld

- (1) Die Steuer wird als Jahressteuer festgelegt. Steuerjahr ist das Kalenderjahr.
- (2) Die Steuerpflicht für ein Steuerjahr entsteht am 1. Januar. Wird eine Wohnung erst nach dem 1. Januar in Besitz genommen, so entsteht die Steuerpflicht mit dem Beginn des Kalendervierteljahres, in das der Beginn der Inbesitznahme der Zweitwohnung fällt. Abweichend von Satz 1 entsteht die Steuerpflicht im Jahr des Inkrafttretens dieser Satzung mit Beginn des Kalendervierteljahres, das dem Tag des Inkrafttretens folgt.
- (3) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendervierteljahres, in dem der Steuerpflichtige die Zweitwohnung aufgibt.
- (4) Die Steuerschuld wird einen Monat nach ihrer Entstehung fällig.
- (5) In den Fällen des Absatzes 2 ist die zuviel gezahlte Steuer auf Antrag zu erstatten.

#### § 6 Anzeigepflicht

Wer eine Zweitwohnung in Besitz nimmt oder aufgibt, hat dies dem Gemeindeamt Bestensee innerhalb von einem Monat nach diesem Zeitpunkt anzuzeigen. Die Anmeldung mit einer Zweitwohnung (Nebenwohnung) erfolgt dann in der Einwohnermeldestelle des Gemeindeamtes Bestensee.

Wer bei Inkrafttreten dieser Satzung eine Zweitwohnung innehat, hat dies dem Gemeindeamt Bestensee innerhalb eines Monats nach dem Zeitpunkt mit den erforderlichen Angaben entsprechend § 7 Abs. 1 Buchstabe a-c anzuzeigen.

#### § 7 Mitteilungspflichten

- (1) Die in § 2 Abs. 1 und 4 genannten Personen sind verpflichtet, dem Gemeindeamt Bestensee bis zum 15. Januar eines jeden Jahres oder, wenn eine Wohnung erst nach dem 01. Januar in Besitz genommen wird, bis zum 15. Tag des darauffolgenden Monats schriftlich oder zur Niederschrift dem Gemeindeamt mitzuteilen:
  - a) ob die der Zweitwohnungssteuer unterliegende Wohnung eigengenutzt, unbenutzt, zum vorübergehenden Gebrauch oder unentgeltlich überlassen wurde.
  - b) den jährlichen Mietaufwand nach § 3 Abs. 2 oder
  - c) die Wohnfläche und den Ausstattungsgrad nach § 3 Abs. 3
- (2) Abweichend von dem im § 7 (1) festgelegten Termin der Mitteilungspflicht gilt für das Jahr 2000, das die in § 2 Abs. 1 und 4 genannten Personen 4 Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung, der Gemeinde die unter § 7 (1) a, b, c geforderten Angaben mitzuteilen haben.
- (3) Erfolgt für Zweitwohnungen keine Mitteilung an das Gemeindeamt, so wird von einer Veranlagung nach § 3 (3) Nr. 1 ausgegangen und damit 100 % der ermittelten ortsüblichen durchschnittlichen Miete pro qm für Wohnfläche bei der Berechnung in Ansatz gebracht.

#### § 8 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
  - a) entgegen § 6 die Inbesitznahme, die Aufgabe oder das Innehaben einer Zweitwohnung nicht oder nicht fristgemäß anzeigt;
  - b) entgegen § 7 I a und b die Mitteilungen über den j\u00e4hrlichen Mietaufwand oder die Eigennutzung, Ungenutztheit, \u00dcberlassung zum vor\u00fcbergehenden oder unentgeltlichen Gebrauch nicht oder nicht fristgem\u00e4\u00df vornimmt;
  - c) entgegen § 7 I c nach Aufforderung durch die Gemeinde Bestensee die Angaben zu Wohnfläche und Ausstattung der Zweitwohnung nicht oder nicht vollständig macht.
- (2) Ordnungswidrigkeiten im Sinne des Absatzes I können nach § 15 III KAG mit einem Bußgeld von bis zu 10.000 DM geahndet werden.

#### § 9 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bestensee, den 20.03.2000

Quasdorf Bürgermeister



Teltow Vorsitzende der Gemeindevertretung

Die Zweitwohnsitzsteuersatzung der Gemeinde Bestensee vom 16.03.2000 ist mit Schreiben vom 17.03.2000, Aktenzeichen 15-23-02-07/01, vom Landrat des Landkreises Dahme-Spreewald als allgemeine untere Landesbehörde genehmigt worden.

#### **BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG**

Ich ordne die öffentliche Bekanntmachung der vorstehenden Zweitwohnungssteuersatzung der Gemeindevertretung Bestensee vom 16.03.2000 an.

Bestensee, den 21.03.2000

Quasdorf Bürgermeister

# LANDKREIS DAHME-SPREEWALD DER LANDRAT ALS ALLGEMEINE UNTERE LANDESBEHÖRDE

Lübben, 2000-03-17 Az.. 15-23-02-07 / 01

#### **GENEHMIGUNG**

Hiermit genehmige ich gemäß § 2 Absatz. 2 Kommunalabgabengesetz des Landes Brandenburg (KAG) i.V.m. § 5 Absatz 1 Satz 3 Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO), beide Gesetze in der zurzeit gültigen Fassung, die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer der Gemeinde Bestensee vom 16.03.2000 (Beschluss-Nr. 16/03/00)

Diese Genehmigung gilt gemäß § 2 Absatz 2 Satz 2 KAG bis zum 31.12.2005.

im Auftrag Klein

#### **ERBENSUCHE**

Das Gemeindeamt Bestensee wurde durch den Landkreis Dahme-Spreewald als gesetzlicher Vertreter für das nachfolgend aufgeführte Grundstück eingesetzt.

Gemäß Grundbuchbereinigungsgesetz § 7 vom 20.12.1993 ist der gesetzliche Vertreter verpflichtet die Eigentümer/Erben zu ermitteln. Hiermit wird der/die Eigentümer oder dessen Erbe/n aufgefordert, sich zur Geltendmachung seiner/ihrer Rechte, innerhalb von 6 Monaten vom Zeitpunkt des öffentlichen Aushanges an, bei der Gemeinde Bestensee, Liegenschaften, Eichhornstr. 4/5, 15741 Bestensee, zu melden.

Das Grundstück befindet sich in der Gemarkung Bestensee.

Flur	Flur- stücks- Nr.:	Grundbuc- hblatt-Nr.:	eingetragene Eigentümer:	Grundstücksanschrift in Bestensee
10	292	883	Künstler, Berthold u. Luise geb. Weiher in Berlin	Am Hintersee 31

Bestensee, den 15.02.2000

Quasdorf Bürgermeister

#### **ERBENSUCHE**

Das Gemeindeamt Bestensee wurde durch den Landkreis Dahme-Spreewald als gesetzlicher Vertreter für das nachfolgend aufgeführte Grundstück eingesetzt.

Gemäß Grundbuchbereinigungsgesetz § 7 vom 20.12.1993 ist der gesetzliche Vertreter verpflichtet die Eigentümer/Erben zu ermitteln. Hiermit wird der/die Eigentümer oder dessen Erbe/n aufgefordert, sich zur Geltendmachung seiner/ihrer Rechte, innerhalb von 6 Monaten vom Zeitpunkt des öffentlichen Aushanges an, bei der Gemeinde Bestensee, Liegenschaften, Eichhornstr. 4/5, 15741 Bestensee, zu

Das Grundstück befindet sich in der Gemarkung Bestensee.

Flur	Flur- stücks- Nr.:	Grundbuch- blatt-Nr.:	eingetragene Eigentürner:	Grundstücksanschrift in Bestensee
13	24	985	Rösler, Erika geb. Seifert BlnZehlendorf	Beethovenstr. 21

Bestensee, den 15.02.2000

Quasdorf Bürgermeister

## Ende des amtlichen Teils

## Das Gemeindeamt gratuliert im April

Frau Margaretha Schmidt Frau Else Pazdyka Herrn Günter Rückert Frau Grete Lewe Herrn Horst Liß Frau Ilse Skiba Frau Irma Michels Herrn Erhard Jantsch Frau Gertrud Thaßler Frau Marianne Bierbaum Herrn Paul König Herrn Herbert Reimann Frau Martha Kanitz Frau Anni Schäricke Frau Ruth Lebe

Frau Helene Skrzipek



zum 76. Geburtstag zum 86. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 80. Geburtstag

und wünscht allen Gentstagskindern Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

# Achtung!

Die nächste Ausgabe des

# "BESTWINERS"

erscheint am Redaktionsschluss ist am: 26.04.2000

12.04.2000

#### h a $\mathbf{m}$

Aus dem Inhalt

#### Mitteilungen der Verwaltung Lokalnachrichten Seite 4 \* Wir gratulieren ... \* Osterfeuer Seite 7 \* Hauptamt: Verteilung des "Bestwiner" Seite 4 \* Frühlingskonzert im alten Rasthof Massow Seite 7 Seite 4 Fühlt sich jemand angesprochen??? \* Collagen-Ausstellung in der "Galerie im Amt" Seite 8 Seite 5 Das Gemeindeamt stellt Saal zur Verfügung \* Neues aus der Gesamtschule Seite 8 Seite 5 100 Jahre Industriestandort Wildau \* Veranstaltung zum Internationalen Frauentag Seite 10 Seite 5 Anbringen von Hausnummern \* Fahrt zum Schlachtefest bei Waldow Seite 11 Seite 5 Veranstaltungsplan 2000 Seite 12 In alten Bauakten entdeckt! Seite 6 \* SV Grün-Weiß Bestensee-Fußball Seite 13 Seite 6 Mitteilung des Hauptamtes: Bestensee-Andenken \* Jugendschöffen gesucht! Seite 15 Bestensee im Internet Seite 6 \* Gottesdienste zu Ostern Seite 19

#### Werte Bürger von Bestensee!

In den vergangenen Monaten wurden wir von den Verantwortlichen für die Verteilung des "Bestwiners" darauf aufmerksam gemacht, dass es nicht in allen Fällen möglich ist unser Amtsblatt an alle Bestenseer Haushalte kostenlos und ordnungsgemäß zu verteilen.

In einigen Fällen gibt es keine ordnungsgemäßen Briefkästen, oder sie sind so stark überfüllt, dass nichts mehr hinein paßt.

Auch auf den Grundstücken frei umherlaufende Hunde, die bis an die Zäune springen, machen die Zustellung unmöglich.

Wir bitten die Bürger im eigenen Interesse dafür zu sorgen, das die vom Gemeindeamt benannten Zusteller ordnungsgemäß die Verteilung rea-

Sollte es dennoch vorkommen, dass die Verteilung nicht möglich ist, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass zu den Sprechzeiten der "Bestwiner" auch im Hauptamt des Gemeindeamtes erhältlich ist.

Hinzpeter

Hauptamtsleiterin

# Fühlt sich jemand angesprochen???

Ein Thema des letzten Bürgermeisterstammtisches war die "wilde" und ungerechtfertigte Müllentsorgung unserer lieben Mitmenschen.

Fest steht, es gibt sehr viel mehr Müll als "früher". Fakt ist aber, dass daraus nicht die Berechtigung entsteht, dass man seinen Müll wo man steht und geht los werden kann.

Das es jedoch Menschen gibt, denen das egal zu sein scheint, zeigen die fast überall aufzufindenden "wilden" Müllkippen in Wald und Flur. Fragt man sich doch als Spaziergänger, wie bewusst müssen solche Leute wohl ihre Müllentsorgung planen, wenn Sie doch sehr gezielt, sich mitten in einen Wald begeben, um irgendwo, sogar weit ab von jeder Straße ihre Aldi-Tüte mit leeren Bierdosen, Tetra-Packs oder Jogurtbechern abzuschmeißen.

Das ist aber noch harmlos, wenn man dagegen diejenigen betrachtet, die einfach mal so ihren ausgedienten Kühlschrank oder die durchgelegene Couch am Waldrand oder neben den Glasmüll-Tonnen abstellen, weil es ja unzumutbar wäre mit der entsprechenden Karte aus den Abfallkalender die Abholung durch die Entsorgungsfirma zu beantragen.

Besonderes fällt uns auf, dass der Weg zwischen Edeka-Halle und Neubaugebiet den Müll magisch anziehen muss. Was nicht gerade rechts und links im Wald Platz findet, macht sich auch gut im Glunsegraben. Gab es da doch schon schwimmende demolierte Fahrräder oder Einkaufswagen, die mal eben von Edeka mitgenommen wurden.

Nicht zu vergessen seien die Stellflächen mit den Sammeltonnen für Glas-, Plastik- und Papiermüll. Es scheint Leute zu geben, die die Arten der Tonnen nicht unterscheiden können und wie es ihnen gerade passt, die erst beste Tonne benutzen um gleich mal alles los zu werden. Oder es gibt da noch solche, die es nicht ermöglichen können, den Deckel anzuheben und einfach den Platz neben der Tonne für Ihre Müllentsorgung beanspruchen. Vielleicht kommt ja mal einer des Weges, der den Müll für sie in die Tonne steckt. Vielleicht kommt aber auch ein Windstoß und schnell hat sich alles auf den umliegenden Wegen verteilt. Sieht doch hübsch aus, oder ?

Vielleicht haben Sie unseren Bauhofmitarbeiter schon mal dabei beobachtet, wie er stundenlang bei Wind und Wetter - I H R E N - Müll an den Straßenrändern oder im Wald mühevoll einsammelt und am Ende 'zig blaue Müllsäcke voll sind.

Mal sehen, vielleicht gelingt es uns ja doch mal, Sie auf frischer Tat zu erwischen!

# Sie suchen eine geeignete Möglichkeit für die Gestaltung einer Ausstellung??? Dann sind Sie bei uns richtig!!!

Die "Galerie im Amt", ein Saal der zu unserer Bestenseer Gemeindeverwaltung in der Eichhornstr. 4 –5 gehört, könnte ihnen den entsprechenden Rahmen bieten. Reden Sie mit uns! Als Ansprechparter stehen ihnen die Hauptamtsleiterin Frau Hinzpeter oder die Mitarbeiterin des Hauptamtes Frau Pichl gern zur Verfügung. Sie erreichen uns im Gemeindeamt unter der Tel.Nr. 033763/998-42 oder – 43!

## 100 Jahre Industriestandort Wildau

# 40 Jahre Schwermaschinenbau "Heinrich Rau"

Anläßlich dieses Jubiläums haben einige ehemalige Betriebsangehörige zu diesem Anlaß eine Denkschrift verfasst.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit in unserer Gemeindebibliothek in der Paul-Gerhardt-Str. 4-8 Einblick in diese Denkschrift zu nehmen oder diese zu lesen.

Hauptamt

Allen Bürgerinnen und Bürgern von Bestensee und allen Lesern des "Bestwiners" wünsche ich im Namen des Gemeindeamtes ein Frobes Osterfest

Ihr Bürgermeister Klaus-Dieter Ouasdorf

# Mitteilung des Ordnungsamtes zum Anbringen von Hausnummern

Hiermit möchten wir die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der von Grundstücken in Bestensee nochmals auf den § 11 Abs. 2 der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Gemeinde Bestensee vom 29.02.1996 hinweisen.

Dort ist festgelegt, dass jedes Haus vom Eigentümer oder Nutzungsberechtigten auf eigene Kosten mit der dem Grundstück zugeteilten Hausnummer zu versehen ist. Die Hausnummer muss von der Straße erkennbar sein und lesbar erhalten werden.

Dies ist aus Gründen der Sicherheit aller Bürger notwendig, um z. B. Feuerwehr und Krankenwagen das Zurechtfinden zu erleichtern und eine schnelle Hilfeleistung zu ermöglichen sowie die Zustellung von Postsendungen zu gewährleisten.

Ab Mitte April werden Mitarbeiter des Gemeindeamtes diesbezüglich verstärkt Kontrollen durchführen und bei der Feststellung von Verstößen ordnungsrechtliche Maßnahmen einleiten.

Ordnungsamtsleiter

Veranstaltungen 2000 in Bestensee				
07 09.04.00	2. Jubiläum – Texas-Saloon			
20.04.00	Osterfeuer			
30.04.00	Sommergarteneröffnung 2000 nostalgisch mit der Oldtimergarage Berlin-Brandenburg e.V. auf den Pferdewiesen "Am Sutschke-Tal". Im Festzelt abends Tanz in den Mai.			
13.05.00 10.00-18.00 Uhr	Große deutschlandoffene Rassehundezuchtschau "Am Sutschke-Tal"			
10.06.00	6. Schützenfest "Am Sutschke-Tal"			
11.06.00	Frühkonzert mit dem Dahmeland Blasorchester sowie dem Männerchor Bestensee			
17.06.00	Sommerfest Fußballverein SV Union			
1416.07.00	Sommerfest im Texas-Saloon			
04 06.08.00	Dorffest des Vereinsrings Bestensee "Am Sutschke-Tal"			
08 10.09.00	Herbstfest im Texas-Saloon			
15. und 16.09.00 jeweils 20.00 – 1.00 Uhr	"Winfried Stark und seine Original Steigerwälder" im Festzelt "Am Sutschke-Tal"			
02.10.00	Festveranstaltung zum Tag der Deutschen Einheit			
28.10.00	Halloween-Party im Texas-Saloon			
02.12.00	Country- und Trödelweihnachtsmarkt im Texas-Saloon			
16.12. 2000	Weihnachtsmarkt des Bestenseer Gewerbevereins			

VOLVO

Vertragshändler in Königs Wusterhausen

**5** 033 75 / 29 03 80



## IN ALTEN BAUAKTEN ENTDECKT!

Bum Unshang fu ben Wirtfchaften.

Derzeichnis

derjenigen Berionen, welche als Truntenbolde erflärt find.

UJA. Dr.	Mamen 173 Dornamen,	Etand,	CSohnart,	Beneric Let Bar Mgrig.	Beieboner, ide neddje ble Ctv Miceog ale Zeanlenbuld ceivler ifa	Brutectunge:.
+		1		-	_	
		<u> </u>				·

Dieses Verzeichnis, dessen Rückseite im August 1943 als Briefpapier genutzt wurde, ist leer geblieben.

# Das Hauptamt informiert:

Folgende Bestensee-Andenken sind im Hauptamt oder Tourismusbüro des Gemeindeamtes erhältlich:

Wappen-Aufkleber

Stück 2,00 DM Wappen-Sticker Stück 2,00 DM Stück 5,00 DM Wimpel

Puzzle von der Kirche Stück 17,00 DM

CD-Rom von Bestensee Stück 10,00 DM NEU: Schlüsselanhänger mit Wappen: Stück: 4,00 DM

Desweiteren im Angebot: Postkarten von Bestensee!

#### Das Gemeindeamt Bestensee informiert:

Das Gemeindeamt Bestensee stellt den zum Verwaltungsgebäude gehörenden Saal für verschiedenste öffentliche Veranstaltungen, Präsentationen und Ausstellungen zur Verfügung.

Über Einzelheiten informiert die Hauptamtsleiterin Frau Hinzpeter, die unter der

Tel. Nr. 033763/998-42 zu erreichen ist.

# Bestensee im Internet

Die Homepage der Gemeinde Bestensee findet man unter:

## http://www.bestensee.de

oder über den Suchbegriff: Bestensee in den Suchmaschinen Ihrer Provider.

Neben historischen Daten, kann man auf diesem Wege verschiedenste Informationen z. B. über Freizeit, Erholung und Bauen, Öffnungszeiten der Verwaltung und Veranstaltungstips erfahren.

Wir wünschen allen

Geschäftsfreunden, Freunden und Bekannten alles Gute und

schöne sterfesttage



GRUNER BAUKLEMPNEREI

Am Glunzbusch 6 Telefon: (033763) 6 34 32 Tel./Fax: (033763) 6 22 56 15741 Bestensee

Inh. B. Georgi - Meister d. KFZ-Handwerks



- Kfz.-typenoffene Werkstatt
- Unfallreparatur, Gutachten & Ersatzwagen
- ☆ Hauptuntersuchung (HU), AU
- Anhänger: Herstellung, Reparatur & Vermietung
- Anhängerersatzteile & Reifen
- Anhängerkupplungen mit Montage, Elektrosatz, zu Sonderpreisen sowie DEKRA-Abnahme
- ☆ Computer Achsvermessung mit Einstellung und Ausdruck

15749 Ragow • Gartenstr. 35 Tel.: (03 37 64) 2 05 89 / 2 15 53 • Fax: 2 15 52

# **Fotos von Bestensee** im Hauptamt erhältlich !!!

Im Hauptamt des Gemeindeamtes können Fotografien vom Ort im Format 30 x 42 käuflich erworben werden. Auf den Fotos sind die reizvolle Landschaft und markante Ortsansichten festgehalten. Typische Aufnahmen der Seen- und waldreichen Gegend sowie Schule, Kita, Straßen und andere markante Gebäude von Bestensee kann man ab sofort hier kaufen:

> Gemeindeamt Bestensee Hauptamt Eichhornstraße 4-5 • 15741 Bestensee

# OSTERFEUER

Gründonnerstag den 20.04.2000

19,00 Uhr, hinter dem PLUS-Beginn:

Markt auf der Wiese

Die Freiwillige Feuerwehr Bestensee hat für Sie vorbereitet:

- Bratwurst kom Grill
- Bockwurst
- Glühwein aus dem Kessel
- Kaffee ■ Bier vom Fass
- Feiglinge, Kümmerlinge u.a.m.

Aber auch bei der Jugendfeuerwehr kommt man auf den Geschmack, bei: Pommes Frites, Cola & Fanta und anderen Leckereien

Außerdem gibt es: Suppe aus der Gulaschkanone, Pilzpfanne, Zuckerwatte, sowie ein Losstand mit tollen Preisen.

Dazu spielt der Posaunenchor der evangelischen Kirche von Bestensee und der Töpchiner Spielmannszug.

ACHTUNG! In diesem Jahr wird kein Lampionumzug stattfinden.

Die Feuerwehr hat sich wegen der Sommerzeit und des zeitigen Beginns zum Osterfeuer dazu entschlossen.

Die Reisigannahme

erfolgt hinter dem PLUS-Markt an folgenden Tagen: Samstag 15:04.00 von 9.00 - 18.00 Uhr 16.04.00 von 10.00 - 14.00 Uhr Sonntag

Die Feuerwehrkameraden stehen Ihnen dabei zur Seite. Bitte bringen Sie keine Bäume oder anderes

Material mit, welches nicht brennbar ist mit. DANKE.

IHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BESTENSEE

Ohne Werbung keine Kunden!

# Schenkenland Big - Band

der Musikschule Fröhlich

Frühlingskonzert

# im Alten Rasthof Massow

am 15. April 2000 um 14.00 Uhr und 18.00 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene: 15.00 DM

Schüler/Kinder: 7.50 DM

Informationen und Eintrittskarten bei Isabell Beilfuß Tel.: 033765/80377 oder in Gerlinde's Jeans Eck

Einkaufszentrum Motzener Str./Hauptstraße

# DANKESCHÖN

Auf diesem Wege möchten sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bestensee bei der Firma Maler- und Lakierermeister Mathias Höppe aus Bestensee recht herzlich bedanken.

Es wird höchste Zeit, so dachte der Wehrführer Joachim Schäricke, dass die Wände in den Fluren wieder weiß aussehen. So sprach er mit dem Malermeister Herrn Höppe, der sofort bereit war diese Arbeit zu übernehmen.

SUPER! UND NOCHMALS DANKESCHÖN!

**%**-----\*

Die Kameraden Der FFW-Bestensee

# · Abrißarbeiten aller Art🄅

- Baugruben / Fäkaliengruben
- Container 3–7 m³
- Grundstücksberäumungen
- Erdarbeiten
- Anfuhr von Kies, Mutterboden, Füllboden



Jan Bortlik

15834 Rangsdorf Lindenallee 19

2 03 37 08 / 2 17 89 • Funk 01 72 / 3 94 21 46

Holen Sie Ihr Angebot ein!

# Gerald Krüger - Elektromeister



- ☐ Elektroinstallationen
- ☐ Fußbodenheizung
- ☐ Nachtspeicheröfen
- ☐ Antennen- und SAT-Anlagen

Menzelstraße 15 15741 Bestensee Tel.:(033763) 6 15 78 • Fax: (033763) 6 15 77 FuT: (0161) 1 31 09 78

# Collagen-Ausstellung in der "Galerie im Amt"

m 28. Februar wurde diesmal eine ganz andere Ausstellung in der "Galerie im Amt" eröffnet.

Präsentiert wurden die Ergebnisse, die in einem Jugendprojekt, welches vom Jugendamt des Landkreises Dahme-Spreewald mit gefördert wurde, entstanden.

Ca. 24 Schüler der Altersgruppe 12 – 14 haben sich in verschiedenen Gruppen zusammengefunden und unter Anleitung Collagen aus verschiedenen Materialien

#### zum THEMA "HOBBY'S" gefertigt.

Ausgestellt sind Seidenmalerei, Arbeiten aus Ton, Skulpturen aus Schrott sowie Collagen aus Naturmaterial und verschiedensten Materialien und Gegenständen.

Bei der Ausstellungseröffnung am 28. Februar erläuterten die Schüler selbst, die Vorgehensweise bei ihren Arbeiten. Sie erzählten, wie ihre Ideen entstanden und was sie zum Ausdruck bringen möchten.

Viele Eltern, Oma's und Opa's die mit anwesend sein konnten staunten nicht schlecht über die gelungenen Ausstellungsstücke ihrer Sprösslinge. Wer an diesem Tag dabei war, merkte ganz deutlich, dass die Kinder viel Spaß bei diesem Projekt hatten und stolz ihre Arbeiten präsentierten.

Nicht zuletzt ist auch die Ideenvielfalt, die den Betrachter beeindruckt.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei den Betreuern des Projektes: Frau Szuppa, Frau Wienecke, Frau Wenk, Frau Möller, Frau Radlbeck und Frau Hartung, die in ihrer Freizeit für die Jugendlichen da waren, sie künstlerisch berieten und bei der Herstellung der Collagen in den verschiedenen Gruppen betreuten.



Janina Wienke stellt die Arbeiten ihrer Gruppe vor

Diese Ausstellung können Sie auch in den nächsten Tagen noch in der "Galerie im Amt" zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

montags 9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr dienstags 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr mittwochs 9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr donnerstags 9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr

freitags 9.00 – 13.00 Uhr

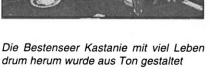
besichtigen. Wir freuen uns über ihren Besuch!!!

Gemeindeamt Bestensee

Hauptamt









eben Herr Koch von KW-TV interessiert sich für die Schrott-Collagen

Der Bürgermeister eröffnet die Ausstellung

# Neues aus der Gesamtschule Bestensee

"Los Rick, du machst den Anfang, nimmst dir den Punkt und klebst ihn an das Stimmungsbarometer." Ein ungläubiger Blick zeigte sich auf den Gesichtern der Schülersprecher. Was soll dieses mit dem Schülersprecherseminar zu tun haben? Als wir an diesem späten Nachmittag, am 30. Oktober 1999 am Hölzernen See ankamen, rechneten wir damit, dass wir sofort in die Arbeit einsteigen würden und nicht damit, dass erst Gags an der Reihe waren. Doch so war die Stimmung bestens und wir gingen alle mit sehr hohen Erwartungen in dieses Schülersprecherseminar. Am ersten Abend überlegten wir uns, welche Themen wir in welcher Reihenfolge bearbeiten wollen. Am Sonntag beschäftigten uns die

# **Unser Schülersprecherseminar** am Hölzernen See!



Themen: 11.11.99, Sportplatzsanierung, Schuldisco und das Thema Verschmutzung und Zerstörung an unserer Schule. Zu dem Projekt "Sportplatzsanierung" benötigen wir nur noch Sponsoren, damit diese Idee der Schülersprecher in die Tat umgesetzt werden kann. Am Montag wurden der Vorsitzende der Schülersprecher und die Vertrauenslehrer gewählt.

In der Auswertung des Schülerseminars stellten wir fest, dass wir zu sehr guten Ergebnissen gekommen sind. Wir als Schülersprecher möchten uns auf diesem Wege bei Frau Holland und bei Herrn Niggemeyer bedanken. Wir waren alle von diesem Wochenende begeistert.

M.R./C.V.

# Projekttage und "Tag der offenen Tür" in der Gesamtschule Bestensee

Am 10.03.00 lud die Gesamtschule Bestensee zum "Tag der offenen Tür" ein. In der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr standen allen interessierten Schülern und Eltern die Tür zu unserer Einrichtung offen um unsere Schule kennenzulernen.

In einer Informationsveranstaltung wurden die Gäste über vielfältige Unterrichtsangebote, Abschlussmöglichkeiten und Besonderheiten in einer Ganztagsschule durch die Schulleiterin, Frau Ebner, informiert. Schülerinnen und Schüler verschiedener Jahrgangsstufen gewährten Einblicke in den Ganztagsbetrieb und Freizeitbereich in unserer Schule. Unterstützt wurden sie durch kleine Programme, in denen Schüler ihr Können, z. B. beim Tanz, einer Modenschau oder Pantomime darboten. Für manche Mädchen und Jungen war es der erste Auftritt vor Publi-

Anschließend bestand die Möglichkeit, in Gesprächen mit der Schulleitung und den Fachlehrern Antworten auf weitere Fragen zu bekommen und sich durch unsere Schule führen zu lassen.

Viele Eltern besichtigten die Fachräume, in denen verschiedene Schülerarbeiten und fachspezifische Unterrichtsmittel ausgestellt Wer etwas mehr Zeit hatte, konnte

bei Musik von den leckeren Speisen naschen, die die Schüler mit ihrem Lehrer der Hauswirtschaft zubereitet hatten.

Stolz blickten Schüler und Lehrer





Schulleiterin Frau Ebner und Schülersprecher bei der Schülerbeim Arbeiten auf dem Sportplatz (Weitsprunganlage) Eröffnungsveranstaltung



an diesem Tag auf die erreichten Ergebnisse der Projekttage zurück. Das Engagement aller Schüler und Lehrer zeigte, dass vieles durch Aktivität und Eigeninitiative zu erreichen ist, wodurch die Bedingungen an unserer Schule schrittweise verbessert werden. Genannt sei hier ein Beispiel, die Sanierung des Sportplatzes, die mit besonderem Einsatz von Schülern der 8.

ATTRAKTIVE LEICHT

und 10. Klassen vorbereitet und bewältigt wurde, nicht zuletzt auch durch die finanzielle Unterstützung von Sponsoren aus der Gemeinde Bestensee.

In diesem Zusammenhang ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

CARRONDEKOR

AUSSTATTUNG

Gruppe Öffentlichkeitsarbeit



Am 8. März, zum Internationalen Frauentag, lud die Ortsgruppe der Volkssolidarität Bestensee, zu einem geselligen Beisammensein ein. Über 100 Gäste, auch einige Männer, fanden sich zur Veranstaltung, im Bestwiner Bürgertreff ein. In einer kurzen Begrüßung, durch die Vorsitzende der Ortsgruppe, Waltraud Wünsche, dankte sie den Sponsoren, u.a. dem Gewerbeverein, der. für die Ortsgruppe spendete und namentlich den Frauen, die mit einem selbstgebackenen Kuchen für die Kaffeetafel beisteuerten. Mit einem Glas Sekt wurde dann auf den Ehrentag der Frauen angestoßen. Erstmals präsentierte sich Herr Neye, mit seiner Drehorgel den Gästen, später gab er noch einiges zur allgemeinen Heiterkeit zum Besten.

Dann traf etwas verspätet, sie fand

zunächst den Bestwiner Bürgertreff nicht, der Stargast des Tages, Marika Born, alias Helga Hahnemann, ein. Sie stellte sich zunächst mit einem eigenem Lied:" Ich bin die Kleine ", vor.

Dann sang sie einige bekannte Lieder von Helga Hahnemann, zum Mitsingen und Mitschunkeln.

Es waren u.a. die bekannten Lieder, wie: "Jetzt kommt mein Süßer" oder "Wo ist mein Geld nur geblieben". Zum Abschluss sang sie noch ein eigenes Lied: "Wo ist der Urlaub am schönsten", mit dem Refrain: "Im Stau, im Stau...". Mit herzlichem Beifall und einem Blumenstrauß wurde sie von uns verabschiedet. Dann war es soweit, man konnte sich an dem reichhaltigem Kuchenbüfett bedienen. Einige Männer ließen es sich nicht nehmen, den Kaffee einzuschenken.



Herr Neye mit der Drehorgel aus Bestensee



Zugegeben, meistens sind es nicht die Extras, die darüber entscheiden, ob Sie sich einen Wagen kaufen. Aber wenn Sie die Absicht haben und nichts gegen Sicherheit und gute Fahreigenschaften einzuwenden haben, dann schlägt jetzt Ihre Stunde. Denn der Volvo V40 Special Edition ist ausgestattet mit innovativen Sicherheitssystemen, leistungsstarken Motoren und attraktiven Wagenfarben zur Auswahl sowie jeder Menge Extras. Erleben Sie diese Extras – als Standard.

ZENTRALVERRIEGELUNG MIT FUNKFERNBEDIENUNG

## DER VOLVO V40 SPRING EDITION AB 394,- DM/MONAT\*





**2** 033 75 / 29 03 80

Aufgrund der großen Nachfrage findet unsere kostenlose Beratung zur Baufinanzierung und zum Grundstückskauf ab sofort:

Donnerstag und Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr

im LBS-Büro: Cottbuser Str. 12a • 15711 Königs Wusterhausen statt.
Telefonische Terminvereinbahrung unter.: 03375/29 53 93



Beim Schunkeln und Mitsingen

Nachdem wieder reichlich gesündigt wurde, ließ man sich nicht lange bitten, das Tanzbein zu schwingen. Das uns bekannte Duo, Happy Music, Heinz &. Marianne Kräcker, aus Königs Wusterhausen spielte zum Tanz auf. Bis nach 17.00 Uhr wurde noch getanzt. Nochmals vielen Dank den Sponsoren und den Frauen für den Ku-

chen, er schmeckte ausgezeichnet. Dank vor allem Waltraud Wünsche und ihren fleißigen Helfern, so auch Herrn Arndt Reif, für sein aktives Mitwirken. Auch der Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen, unsere Veranstaltung einen kurzen Besuch abzustatten. Kurt Redenz

# **Fahrt zum Schlachtefest** bei Waldow

Am 16. Februar war es wieder soweit, zum 3. Male unternahmen Mitglieder der Ortsgruppe der Volkssolidarität eine Tagesfahrt zum Landgasthof Waldow nach Guben. Diesmal war Schlachtefest angesagt. Der Bus war voll besetzt und ein neuer Fahrer bei Schmidt-Reisen, mit den altdeutschen Vornamen "Fritz" war unser Reiseführer. Es war ein trüber, regnerischer Tag, was uns aber nicht stören sollte. In der Stadt Peitz, wurden wir durch einen Verkehrsstau, bedingt durch einen Unfall in der Stadt, aufgehalten. So kamen wir etwas verspätet im Landgasthof Waldow an. Nach dem uns bekannten Spruch immer locker vom Hocker ". wurden wir vom Chef des Hauses empfangen. Die Getränke wurden gereicht und die Schlachteplatte serviert. Es schmeckte uns vorzüglich. Der Chef ließ es sich nicht nehmen uns mit dem Schifferklavier und flotten Sprüchen zu unterhalten. Nach dem Essen führte uns ein Rundgang durch die Räume



Chow-Tanz des Chefs mit 2 Servier-Girls

Tänzchen nach Musik der Hauskapelle. Eine weitere Busgesellschaft traf, auch etwas verspätet ein. Dann gab es den ofenfrischen Butterkuchen aus dem hauseigenen Backofen. Der Höhepunkt des Nachmittags war wieder das Showprogramm des Chefs mit dem Personal. Zunächst wurde mit viel Beifall der Huttanz aufgenommen, es folgte der Showtanz des Chefs mit 2 Servier-Girls, der Eiermann auf dem Fahrrad, die Wildecker Herzbuben und weitere Späße. Wir konnten wieder herzhaft lachen.

und Anlagen und es erfolgte ein Es war ein erlebnisreicher Tag, der uns nach lange in Erinnerung bleiben wird. Der Chef und sein Personal, ließ es sich nicht nehmen, uns mit Handschlag zu verabschieden. Vielleicht sollte es uns gelingen, eine Fahrt im Sommer zu organisieren, um dann die herrliche Blumenpracht, mit über 2000 Geranien, in Augenschein zu nehmen oder eine Gondelfahrt auf den Kanälen zu machen. Gegen 19.00 Uhr kamen wir wieder wohlbehalten, einige das Landbrot von Waldow im Gepäck, in Bestensee an. Kurt Redenz



Der Chef mit Mütze und die Mädels mit großem Hut



Anzeige im "Beftwiner"

Rufen Sie uns an:

(030) 50 40 08 36

oder faxen Sie uns an: (030) 50 40 08 37

# SENIORENTREFF

im "GlunzbuschKonsum"

Mo-Fr. 10 -17 Uhr • Tel.: (033763) 6 65 18

Jeden Montag:

ab 14.00 Uhr Handarbeiten, kreatives Gestalten

Jeden Dienstag:

ab 10.00 Uhr Gymnastik ab 14.00 Uhr Fachvorträge

Jeden Mittwoch: Jeden Donnerstag: Jeden Freitag:

ab 14.30 Uhr Kaffeeklatsch & Tanz ab 14.00 Uhr Skat & andere Spiele ab 14.00 Uhr Rätseln, Denksport u.a.

Med. Fußpflege nach Terminabsprache

Mittagstisch auf Bestellung (2 Wahlessen) Transport zum Seniorentreff (Tel. Bestellung)

Tauschecke für "Liebesromane" Weitere Vorschläge nehmen wir dankend an!

Gräbern des Mittelmeer gebietes, die aus der Zeit nach 1800 Jahren vor der Zeitrechnung stammen, fanden sich Geräte und Schmuckstücke aus Bronze. Die dort damals lebenden Menschen fanden Kupfer und Zinn als Erz in der Erde und schmolzen es im Feuer, Den flüssigen Metallbrei gossen sie in Formen aus Ton oder Stein. Aus der danach erkalteten Mischung von Kupfer und Zinn im Verhältnis von 9:1 stellten sie Waffen, Geräte und Schmuckstükke her, die spitzer, schöner und praktischer waren als diejenigen aus Stein und Knochen.

Bronze ist weicher als Fisen Durch fremde Händler und Krieger kamen Bronzegegenstände und auch Kupfer- und Zinnerze in unsere Gegend. Um etwa 1000 Jahre vor der Zeitrechnung mag Bronze Gemeingut der damaligen Bevölkerung unseres jetzigen Heimatkreises geworden sein. Aus dieser Zeit stammt eine Siedlung am Krummen-See

Am Ende des Bergrückens. an dem heute das Dorf Krummensee liegt, ragt eine Bergnase in den See hinein. Dort wurden burgwallähnliche Bodengestalten festgestellt. Der Besitzer des dortigen Grundstückes hat einen Teil des Burgwalls abgetragen. Im Sommer 1939 wurde gelegentlich bei einer Heimatwanderung des Teltower Heimatmuseumsvereins der Garten dieses Grundstücks systematisch abgesucht. Hierbei fand man auf der Landseite des Burgwalls zahlreich Scherben von Tongefäßen. Auf der Seeseite des Walls fand Dr. Karl Hohmann typische Gefäß-

reste aus der jüngeren Bronzezeit Bronzeschwertes mit Griffzunge um 800 Jahre vor unserer Zeitrechnung. Diese Burgwallsiedlung genauso wie die runde Form des Dorfkerns des Ortes Klein Besten (heute Bestensee/Süd) einen Wall-

# Chronik

Historische Ereignisse auf der Basis von Forschungsergebnissen

MENSCHLICHES LEBEN IN DER BRONZEZEIT - 1800 JAHRE VOR DER ZEITRECHNUNG BIS 800 JAHRE VOR DER ZEITRECHNUNG - IM HEUTIGEN LANDKREIS DAHME-SPREEWALD

schutzbau der Bronzezeitmenschen vermuten lässt - könnten damals als Schutzanlagen der Menschen gegen eventuelle feindliche Angriffe gedacht und vorgesehen gewesen sein.

Eine Verbindung der Bronzezeitmenschen vom Krummen-See mit den damaligen Menschen des heutigen Ortsteils Bestensee/Süd soll durch einen unterirdischen Gang nach einer alten Sage - vorhanden gewesen sein. Ein Gräberfeld aus der gleichen Zeit ist südlich von Krummensee zwischen Marienhof und Sutschke-Tal entdeckt worden. Eine dort gefundene Urne enthielt Leichenbrand, sowie Reste eines sätzen von einem Totenwagen wurden gefunden. Die Wohnsiedlungen zu diesem Gräberfeld waren wahrscheinlich die Burgwallsiedlung am Krummen See aber vermutlich auch eine Bronzezeitsiedlung auf der östlichen Seite des Sutschke-Tals-denn die Ansiedler dieser Zeit pflegten ihre Toten aus Gespensterfurcht immer jenseits eines Wasser beizusetzen

Das die damaligen Bewohner unserer Heimat auf nicht zu niedriger Kulturstufe standen beweist der Fund des Rasiermessers in der Marienhofer Urne, Überreste von Siedlungen aus der Bronzezeit wur-

> den außerdem unweit der heutigen Brandenburgischen Schule für Blinde und Sehbehinderte in Königs Wusterhausen - sowie links von der Straße zwischen Königs Wusterhausen und Deutsch Wusterhausen am Notte-Kanal gefunden.

Der ehemalige Hauptlehrer Schwan aus Eichwalde fand auch hier am Notte-Kanal Übereste einer gepflasterten Furt. Auf der anderen nordwestlichen Seite des Kanals wurde ein Begräbnisplatz mit einigen Gräbern und zwei noch gut erhaltenen Urnen mit Knochen und Sand gefüllt, gefunden. In einer Urne befand sich außerdem ein hohler Zahn mit Wurzeln

Alle diese Funde beweisen uns die Gegenwart der Menschen in der Bronzezeit vor dem Beginn der

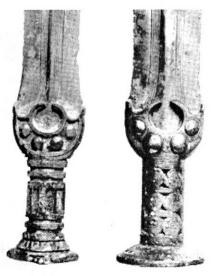
Zeitrechnung in unserem heutigen Landkreis Dahme-Spreewald. Harry Schäffer

#### Ouellenangaben:

- Chronik vom Schenkenländchen von Franz Blume
- Bilder aus der märkischen Vorzeit - Urnenfunde" von Professor Dr. Kiekebusch sowie Funde von Professor Dr. Priewer
- Teltower Kreiskalender 1932 Zur Vorgeschichte des Teltow "Die Besiedlung des Teltow in 7 Jahrhunderten" von Studiendirektor Karl Hohmann
- Märkisches Museum in Berlin
- Spiegel der Zeiten "Von der Vorzeit bis zum Ende der Alten Welt" Bearbeitet von Franz Rahl

#### Anmerkungen:

Schriftlichen Aufzeichnungen aus der Chronik von Franz Blume sind ergänzend zum Inhalt der Erarbeitung in den Text eingefügt worden.



und ein Bronzerasiermesser. Eine Speerspitze und weitere Tongefäßreste aus der mittleren und jüngeren Bronzezeit sowie Reste eines Rades mit Nabe und Speichenan-







in der Paul-Gerhardt-Straße 4-8 Sie hat für Sie an folgenden Tagen geöffnet:

montags 16.00 - 19.00 Uhr freitags 16.00 - 19.00 Uhr samstags 09.00 - 12.00 Uhr

Die ehrenamtliche Bibliothekarin Frau Anne Hartung ist zu diesen Zeiten auch telefonisch zu erreichen unter der Tel.-Nr. 033763 / 63105.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





# SV Grün-Weiß-Union Bestensee - Fußball

# **Bericht zur Mitgliederversammlung** vom 25.02.00

Die Mitgliederversammlung von Grün/Weiß Union Bestensee fand am 25.02.00 im Gemeindesaal/ Gemeindeamt Bestensee unter Teilnahme von 33 Vereinsmitgliedern statt

Der Vorsitzende SK Gerd Radlbeck begrüßte die Mitglieder und gab die Tagesordnung bekannt. Es gab keine weiteren Zusätze zur Tagesordnung.

Als erstes verlas SK Axel Schulze das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung und im Anschluss zog Gerd Radlbeck eine kurze Bilanz des Jahres 1999.

Es gab keine Zusätze durch die Vereinsmitglieder, so dass die Tagesordnungspunkte

- 3. Vorstellung der Ehrenordnung des Vereins
- 4. Planung der Arbeitseinsätze
- 5. Finanzbericht 1999
- 6. Überlassungsvertrag für Vereinszimmer
- 7. Beitragserhöhung

durch die SK G. Radlbeck. SK A. Graf und SK M. Sperling im Block vorgestellt wurden.

Nach 15-minütiger Pause kam es dann zu einer regen Diskussion. Hauptdiskussionspunkte waren die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge sowie die Durchführung der Arbeitseinsätze.

Aus der Diskussion heraus wurden

dann die folgenden Beschlüsse durch die Mitgliederversammlung gefasst.

- 1. Die Ehrenordnung wurde einstimmig mit 33 Stimmen angenommen (Vorstellung in einem der nächsten Bestwiner)
- 2. Abstimmung zur Beitragserhö-
- im Kinder, Jugend und Erwerbslosen-Bereich von 60 DM auf 100 DM mit 22 Stimmen angenommen (3 Gegenstimmen, 8 Enth.)
- passive Mitglieder-bleibt bei 120 DM (einstimmig angenommen)
- Mitglieder die am Trainings-und Spielbetrieb im Erwachsenenbereich teilnehmen von 120 DM auf 160 DM, (26 dafür, 2 Gegenstimmen, 5 Enthaltungen)
- Familienrabatt (z.B. Erwachsener, 2 Kinder statt 360 DM nur 300 DM), (31 dafür, 2 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen)
- Zahlungsweise: in 2 Raten gültig ab 2001 bis zum 01.04, des Jahres und 2. Rate zum 01.09. des Jahres Ziel für 2000 ist es, bis zum 01.09.00 alle Beiträge abgegeben zu haben. (32 dafür, 1 Gegenstimme, 0 Enthaltungen)

Das vollständige Protokoll der Mitgliederversammlung wird im Schaukasten im Vereinsgebäude ausgehangen.

Axel Schulze

#### **Dritter zentraler Einsatz**

- Einsatz zur Herrichtung Sportplatz für die neue Saison 24./25.

Teilnahme: 2-3 SK der I., Res., III., Alte Herren und A-Jugend

# Vierter zentraler Einsatz: An-

Rangsdorf

Ludwigsfelde

Großbeeren

Mittenwalde

Wildau

Ragow

KW

Glienick

Bestensee

- Laubentsorgung;

# fang Oktober

Schwerpunkte:

- Schläuche aufräumen und Wartung der Pumpe;

F-JUNIOREN

Stand: 08.03.00

8

8

7

6

6

8

7

8

29:5

34: 9 19

38:12

21:14

34.13

21:38

20:23

18:25

3:79

18

10

9

9

6

6

0

## **KREISLIGATABELLE**

- Aufräum-

dem

arbeiten auf

Sportgelände;

Heizungsanlage.

Mannschaft 3-4 SK)

gesamten

Wartung der Wasser- und

Teilnahme: Alle Mannschaften (je

Neben den zentralen Einsätzen be-

kommen die Mannschaften objekt-

(Mannschaftsleiter, siehe Aushang)

bezogene Aufgaben zugeordnet.

Stand:	13.03	.00	
Großbeeren	17	58:22	40
Ludwigsfelde 11	20	43:36	39
Siethen	20	44:24	38
Senzig	19	41:22	37
Teup./Gr. Köris	20	52:29	34
Bestensee	20	29:23	32
Zossen	20	36:46	26
Dt. Wusterhauser	n19	39:48	25
Baruth	20	35:46	25
Mittenwalde	19	35:35	24
KW II	19	30:41	21
Niederlehme	20	32:50	20
Dahlewitz	19	32:56	19
Schulzendorf	20	16:25	18
Mellensee	20	36:52	17
Kablow-Ziegelei	20	27:43	14

# E-JUNIOREN, STAFFEL C

Stand: 10.03.00						
Wildau	13	68: 5	32			
Bestensee	13	59:14	31			
Friedersdorf	13	81:22	28			
Mittenwalde	12	44:13	28			
Gussow	13	49:18	26			
Schenkendorf	13	47:20	26			
A. Stahnsdorf II	13	49:50	21			
Senzig	13	17:65	13			
Halbe	13	32:53	11			
Teup./Gr. Köris	13	15:43	10			
Kablow	12	17:49	5			
Großbeeren II	12	5:44	5			
Zernsdorf	13	12:99	3			

# D-JUNIOREN, STAFFEL B

Stand:	10.0.	3.00	
Niederlehme	11	117: 9	33
Bestensee	11	74:20	27
Teup./Gr. Köris	11	36:24	22
A. Stahnsdorf	11	20:28	19
Senzig	11	28:30	19
Halbe	11	27:26	14
Wildau	11	28:41	10
Kablow	11	18:45	10
Dt. Wusterh.	11	30:71	9
Schenkendorf	10	20:66	6

18:56

Friedersdorf

#### II. KREISKLASSE Stand: 14.03.00

Bestensee III	17	66: 15	45
Eichwalde	16	85: 24	41
Rangsdorf	16	42: 18	37
A. Stahnsdorf	16	57: 32	31
Kablow I	17	53: 39	29
Waltersdorf II	18	66: 50	27
Zernsdorf I	18	45: 32	26
Rehagen	17	27: 24	25
Kablow II	17	54: 38	23
Blankenfelde II	17	49: 27	22
Großziethen	16	25: 31	12
Waßmannsdorf	18	35: 48	12
Waltersdorf III	18	27: 86	8
Zernsdorf II	17	4:163	3

### KREISLIGA, RESERVE

Stand: 1	Stand: 14.03.00						
Siethen	20	53:19	48				
Ludwigsfelde III	20	50:28	42				
Niederlehme	20	54:34	41				
Zossen	20	54:37	35				
Senzig	19	41:23	34				
Großbeeren	17	41:24	34				
Teup./Gr. Köris	19	66:48	33				
Mellensee	20	45:57	27				

# Ankündigung zur Durchführung von zentralen Arbeitseinsätzen

Vier zentrale Einsätze sind geplant: Frühjahrsputz, zum Sommerfest, Platzpflege und Winterfestmachung werden durchgeführt.

Erster zentraler Einsatz: Zweite Hälfte März

Schwerpunkte:

- Streichen Außenfassade Sportler-
- Herrichten unmittelbarer Umgriff des Gebäudes; (Entwässerung, Spritzschutz etc.)
- Aufräumarbeiten auf dem gesamten Gelände mit Abfuhr der

Materialien:

- Herrichtung ehemaliges Kassenhäuschen als Lagerraum;

- Weiterführung der Einfriedung. Teilnahme: 3-4 SK der I., Res., III., Alte Herren und A-Jugend

#### Zweiter zentraler Einsatz

- Vorbereitung und Nachbereitung Sommerfest 16./17./18. Juni 2000 Teilnahme: 2-3 SK der I., Res., III., Alte Herren und A-Jugend

Schulzendorf 19 42.41 24 KW III 19 30.46 23 Mittenwalde 19 43.47 Bestensee 19 41:52 21 Baruth 20 43.49 Dt. Wusterh. 19 32:55 Dahlewitz 18 32:52 13 Kablow-Ziegelei 20 23:73

# VEREINSMITGLIED DES MONATS

Patrick Schneider, geb. 05.09.1979 Manndecker I. Mannschaft

Trainermeinung
Wartet seit Wochen mit beständig
guten Leistungen auf und gehört
mit 20 Jahren zum Stamm der 1.
Unioner Mannschaft. Ist jetzt
schon, nicht nur nach Bestenseer
Meinung einer der besten
Manndecker der Kreisliga. Er ist
sehr kopfballstark, spielt
kompromisslos, aber fair. Als
Bestenseer Eigengewächs hat er
den Ehrgeiz mit seiner Mannschaft
in absehbarer Zeit um die Meisterschaft zu spielen. Nur Insider wis-



sen, dass er auch mit einem harten Schuss ausgestattet ist, was noch nicht richtig zum tragen kommt, da seine Schwächen auch auf Grund seiner Jugend im Spiel nach vorn liegen. Er arbeitet daran sich diesbezüglich zu verbessern. In der Mannschaft ist er anerkannt, auch wenn er durch seine ruhige und zurückhaltende Art nicht weiter auffällt.

Patrick ist gewillt Verantwortung zu übernehmen und die Bestenseer werden noch viel Freude an ihm haben.

# Historie

JUNIORENMANNSCHAFT 1973

Erfolge 1973:

Grenztruppenmeister Hallenkreismeister



<u>Bild von r.n.L. obere Reihe:</u> Frank Dimnicki, Dietmar König, Andreas Glombitza, Peter Schubert, Frank Randel, Rainer Dix, Trainer Hartmut Bohrloch

<u>r.n.L. untere Reihe:</u> Jörg Zimmer, Bodo Guhn, Bernd Blödorn, Detlef Heinze, Horst-Dieter Schneider, Joachim Schericke

Noch aktive Spieler oder Mitglieder

Frank Dimnicki - Viktoria Gussow

Hartmut Bohrloch - Schiedsrichter Union Bestensee

Detlef Heinze - Altliga, Trainer A-Junioren

Union Bestensee

Horst-Dieter Schneider - Altliga, Trainer I. Mannschaft

Union Bestensee

Bernd Blödorn - Mitglied Union Bestensee

# Sponsoren

Wir danken der Firma Bauschlosserei Wolfgang Nahlow aus Gräbendorf für die materielle Unterstützung bei der Umgestaltung einer Spielerkabine und der Firma Tepe-Versorgungstechnik aus Friedersdorf für die Bereitstellung eines Satzes Sommertrikots für die Unioner Altligamannschaft.



obere Reihe von r.n.L.: Heinz Busch, Gerd Radlbeck, Roland Werner, Heiko Wilmanowski, Detlef Ikrath, Detlef Bredow, Frank Schuster, Volker Martin, Winfried Kernbach, Detlef Heinze, Martin Sperling, Detlef Balz, Eilert Hörmann (Geschäftsführer Tepe), Klaus Kasperski

untere Reihe: Jens Haßka, Achim Hennig, Udo Hübner, Detlef Wille







Beratung Montag -Freitag 14 - 18 Uhr

Nachhilfe mit System
STUDIENKREIS

Königs Wusterhausen

Königs Wusterhausen Berliner Straße 11 19441

http://www.studienkreis-kw.de, e- mail: MH@studienkreis-kw.de



# Peter Neumann Ihr Partner für Erd & Flüssiggas

Gasheizungsbau, Sanitärinstallation

- Geräteverkauf -

15741 Bestensee • Hauptstraße 84 (03 37 63) 6 33 27 • Fax: (03 37 63) 6 66 49

\* Geschäftszeiten, Gasausgabe

Dienstag 08.00 - 13.00 Freitag 08.00 - 13.00

\* vom April bis Oktober auch

und 14.00 - 18.00 Samstag 08.00 - 12.00

# Das Amt für Jugend, Sport und Freizeit des Landkreises Dahme-Spreewald **Jugendschöffen gesucht!**

Die Präsidenten der Landgerichte Cottbus und Potsdam teilten dem Amt für Jugend, Sport und Freizeit mit, dass der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Dahme-Spreewald Vorschlagslisten mit 26 Jugendschöffen für den Amtsgerichtsbezirk Lübben und 2 Jugendschöffen für den Amtsgerichtsbezirk Guben, 4 Jugendschöffen für das Landgericht Potsdam und 60 Jugendhaupt- und hilfsschöffen für das Amtsgericht Königs Wusterhausen zu erstellen hat.

Schöffen sind Teil der rechtssprechenden Gewalt. Sie üben während der Hauptversammlung das Richteramt in vollem Umfang und mit gleichem Stimmrecht aus wie die Berufsrichter. Schöffen müssen Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sein. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen erfordert in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbständigkeit, Reife des Urteils und geistige Beweglichkeit.

Schöffen sollen mindestens 25 Jahre alt sein, aber noch nicht das 70. Lebensjahr vollendet haben, sowie erzieherisch befähigt und in der Jugenderziehung erfahren sein. Interessierte melden sich bitte beim:

Landkreis Dahme-Spreewald Amt für Jugend, Sport und Freizeit Beethovenweg 14 15907 Lübben Tel. 03546 / 201735

Die Bewerbung muss folgende Daten erhalten: Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsort/Kreis/ Land, Geburtsname der Mutter Beruf, Anschrift (Postleitzahl, Ort, Straße, Haupt-/Nebenwohnung), Geburtsdatum

# **Vom Stadiontest zu Olympia**

Organisatoren des "7." schon fleißig bei der Vorbereitung

Die Organisatoren des 7. Stadionfestes in Königs Wusterhausen sind rund ein halbes Jahr vor dem Meeting schon fleißig bei der Arbeit.

Meetingdirektor Wieland Klingler weckte schon einmal Vorfreude auf

das Ereignis Ende August im Stadion der Freundschaft, als er sagte: "Das Stadionfest, nun schon das 7... findet in diesem Jahr wieder an einem Dienstag statt und wird demzufolge den Charakter eines Abendsportfestes haben". Zwischen 18 und 21 Uhr wird in 16 Disziplinen um die Preisgelder gekämpft. In acht Disziplinen, je vier bei Frauen und Männern, ist wieder die begehrte Wildcard für den Start beim ISTAF zu gewinnen. Eine Besonderheit und ein Anziehungspunkt für das in der Szene nun schon bestens etablierte KW-Meeting. Ein wichtiger Schritt hat Ausgangs des zurückliegenden Jahres ein übriges dazu beigetragen. dass man das KWer Meeting kennt:



Das Stadionfest wurde Mitglied der German Meetings, einer Organisation, die die Interessen der Veranstalter der deutschen Meetings vertritt. Ein Vorteil der Mitgliedschaft ist dabei der

Terminschutz und eine gewisse Koordinierung der Disziplinverteilung. Zu beobachtende Terminüberschneidung, die dazu führte dass sich KW, Stendal und Dortmund gegenseitig die Athleten wegschnappten, ist damit passe. Dennoch wollen sich die Organisatoren eine Menge einfallen lassen, um nicht nur erneut Weltklasse nach Königs Wusterhausen zu holen, sondert auch für volle Teilnehmerfelder sorgen.

Trotz der am Veranstaltungstag noch andauernden Schulferien wollen sie auf die bewährte und sehr populäre gemischte Schülerstaffel über 16\*50 m nicht verzichten.

Noch ein weiterer Aspekt spricht



für K W und das festgelegte Datum: Es sind die letzten drei Wochen vor Beginn der Leichtathletik-Wettbewerbe bei den Olympischen Spielen. Viele Athleten suchen da noch eine Startmöglichkeit, um ihre Form zu überprüfen. Und da kommen kleinere Meetings wie das in Königs Wusterhausen gerade recht. Da das dem Stadionfest drei Tage später folgende ISTAF in Berlin auch diesmal eine große Anziehungskraft besitzt, werden "ganze Teile von Nationalmannschaften," so ISTAF-Meetingdirektor Rudi Thiel, "in KW und

beim ISTAF weilen. Der in diesem Jahr seinen Abschied als Meeting-direktor gebende Thiel (72) denkt dabei an die in Kienbaum weilende deutsche Sprintstaffel und ist mit Auswahlstaffeln der USA, Großbritanniens und Kanadas im Gespräch.

Da darf man gespannt sein, ob man die schnellsten Männer der Welt in diesem Jahr vielleicht als Staffel in KW erlebt? Wie dem auch sei: streichen Sie sich den 29. August im Kalender schon heute rot an. Es lohnt sich. E.B.





# FOTOWETTREWERB anlässlich der **Wiedereröffnung des Schlosses** von Königs Wusterhausen

Am 30. September 2000 wird das Königs Wusterhausener Schloss, das seit 1991 von der Stiftung Preu-Bische Schlösser und Gärten Berlin/Brandenburg mit großem Aufwand saniert wurde, feierlich er-

Diesen bedeutenden Tag wird unsere Stadt mit einem Stadtfest umrahmen

Bestandteil soll auch ein Fotowettbewerb sein.

Das Motto des Wettbewerbes lautet:

#### "Königs Wusterhausen -Gestern und Heute".

5 Fotografien können bis zum 1. September 2000 in der Stadtverwaltung Königs Wusterhausen, Karl-Marx-Straße 23, Dezernat III/Amt 40, mit Ihrem Namen und der Anschrift versehen, im Format 13 cm \* 18 cm eingereicht werden. Alle angebotenen Arbeiten werden, soweit der Platz reicht, unabhängig von ihrer Prämierung, zur Schlosseröffnung in einer Ausstellung, die in den Räumlichkeiten der Stadtverwaltung gestaltet wird, präsentiert.

Ich hoffe auf reges Interesse.

Die drei besten Aufnahmen werden durch eine Jury ausgewählt und prämiert.

1. Preis: 300.00 DM 2. Preis: 200,00 DM

3. Preis. 100,00 DM

Ich rufe Sie zur Beteiligung auf und freue mich auf Ihre Einsen-

Bürgermeister Jochen Wagner



Terrazzo • Agglo • Marmor • Granit

Internet: www.oelker.com

Wir machen mehr aus Stein!

JÜRGEN OELKER

Potsdamer Straße 19 14550 Groß Kreutz Tel. (03 32 07) 5 22 51 Fax: (03 32 07) 3 23 07

e-mail: info@oelker.com

- Fensterbänke Treppenstufen
   Mauer- und Pfeilerabdeckungen
- Sockelverblender
- Naturstein-Fliesen
- Küchenarbeitsplatten Verlegematerial

Niederlassung:

Ragower Weg 15806 Groß Machnow Tel. (03 37 08) 7 39 68 Fax: (03 37 08) 7 39 69



# Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir schöne und gesunde Osterfestage

**\_Durstlöscher** 

Getränkeabholmarkt Bestensee • Waldstraße 1

HP-Service Getränke & Lebensmittel Pätz • Dorfaue 9

Der bequeme Weg zum guten Einkauf

AUSSEN WASSER, INNEN REICH.

# **SANIERUNG DES TEICHS AN DER FESTWIESE**

Seit dem 13.3.2000 bis 7.4.2000 wird der aus dem alten Nottebett entstandene Teich an der Festwiese, der nur noch einige Zentimeter tief war, entschlammt und stufenweise vom Ufer vertieft. Die Tiefe in der Mitte des Teichs wird dann etwa 2 Meter betragen. Durch die Abstufung des Uferbereichs wird einer allmählichen Verlandung des Teichs entgegengewirkt und darüber hinaus ein schützenswerter Klein-Biotop für Pflanzen und Tiere erhalten.

Die Sanierung des Teichs wird nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung durch die Firma LTS-Halbe GmbH durchgeführt.





15741 Bestensee 15746 Kleinköris

12355 Berlin-Rudow Groß-Ziethener-Chaussee 56 Tel.: 030-66 92 00 20/21 Fax: 030-66 92 00 22

GASKUNDENDIENST - SOLABANLAGEN - BAUKLE



Änderungen & Maschinenstickarbeiten innerhalb von 3 Tagen

# SAUNA in ESTENSEE

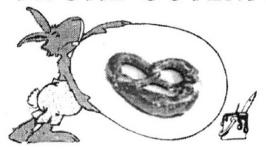
Motzener Str. 111 (ehem. KIM) Mo: Frauen • Di: Männer & Frauen

Solarium - Massagen - Tauchbecken

Öffnungszeiten: Mo u. Di von 14.00 bis 20.00 Uhr

# Ihnen, verehrte Kunden, Osterfeiertage • Dorfaue 8 • Tel.:(03 37 63) 6 44 18 Ile Feiertage von 08-20 Uhr geöffnet!

# FROHE OSTERN



Tortenbestellungen für Ihre Osterfeiertage nehmen wir gern entgegen!



BĂCKEREI + KONDITOREI 

Freunden wünschen wir

Allen Patienten, Bekannten und



Franz-Mehring-Str. 13 • 15741 Bestensee Tel.: (03 37 63) 6 65 77

Redaktionsschluss ist am: 12.04.2000



All unseren Kunden, Freunden und Bekannten

Tweirad- & Uncle Sam Shop Zeesener Str. 2a 15741 Bestensee





## 2000 APOTHEKEN - NOTDIENSTPLAN 2000

A Sabelus-Apotheke KWh, Karl-Liebknecht-Str. 4

Tel.: 03375 / 25690 Schloß-Apotheke KWh, Scheederstr. lc Tel.: 03375 / 25650

C Sonnen-Apotheke KWh, Schulweg 13 Tel: 03375/291920 D Jasmin-Apotheke

Senzig, Chausseestr 71 Tel.: 03375 / 902523

E Linden-Apotheke Niederlehme Niederlehme, Friedrich-Ebert-Str. 20/21 Tel.: 03375 / 298281

F Märkische Apotheke
KWh, Friedrich-Engels-Str. 1
Tel.: 03375 / 293027
G Apotheke am Fontaneplatz

KWh, Johannes-R.-Becher-Str. 24 Tel.: 03375 / 872125

H Hufeland-Apotheke Wildau, Karl-Marx-Str. 115

Tel.: 03375 / 502125
I Apotheke im Gesundheitszentrum
Wildau, Freiheitstr. 98

Wildau, Freiheitstr. 98 Tel.: 03375 / 503722

A-10-Apotheke Wildau, Chausseestraße 1a Tel.: 03375 / 553700

Linden-Apotheke Zeuthen Zeuthen, Goethestr. 26

Tel.: 033762 / 70518

Margareten-Apotheke Friedersdorf. Berliner Str. 4 Tel 033767 / 80313 Stadt-Apotheke

Mittenwalde, Yorckstr.20 Tel.: 033764 / 62536 Apotheke am Markt Teupitz, Am Markt 22 Tel.: 033766 / 41896

Eichen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofsstraße 4

Tel.: 030 / 6750960 Rosen-Apotheke

Eichwalde, Bahnhofsstraße 5

Tel.: 030 / 6756478Juli Apotheke Schulzendorf

Schulzendorf. Karl-Liebknecht-Str. 2

Tel.: 033762 / 48216 Kranich-Apotheke Halbe, Kirchstraße 2 Tel.: 033765 / 80586 Fontane-Apotheke Bestensee. Zeesener Str. 7 Tel.: 033763 / 61490

Fontane-Apotheke Bestensee. Zeesener Str. 7 Tel.: 033763 / 61490

Löwen-Apotheke

Zeuthen, Miersdorfer Chaussee 7

Tel.: 033762 / 70442 Spitzweg-Apotheke

Mittenwalde, Berliner Chaussee 2

Tel.: 033764 / 60575

Bestensee Apotheke Bestensee, Hauptstraße 45 Tel.: 033763 / 64921

April							
Mo		3G	10C	17J	24F		
Di		4H	11D	18K	25G		
Mi		5I	12E	19A	26H		
Do		6 <b>J</b>	13F	20B	271		
Fr		7K	14G	21C	28J		
Sa	1E	8A	15H	22D	29K		
So	2F	9B	<b>16I</b>	23E	30A		

Herkules-Apotheke Halbe, Lindenstr. 10 Tel.: 033765 / 80641

# Der Gesundheitstip **Heuschnupfen und seine Verwandten**

Seit wenigen Tagen ist Frühling und das Erwachen der Natur ist unübersehbar. Die Sonne beginnt zu wärmen und die Blüten brechen auf. Leider beginnt damit für nicht wenige Menschen die Zeit der jukkenden und geröteten Augen, die Zeit laufender Nasen und starker Niesattacken. Der Heuschnupfen plagt ca. 9 Millionen Menschen in Deutschland und stellt mit knapp 11% die häufigste Form der Allergien dar. Auslöser für diese Erkrankung sind die Blütenpollen bestimmter Pflanzen, die sich durch Windbestäubung fortpflanzen. Die wichtigsten sind: Hasel, Erle, Birke, Kiefer, Gräser, Getreide, Korbblütler, Beifuß, Brennnessel. Neben den Blütenpollen können weitere Stoffe und Umweltfaktoren Allergien auslösen. Die wichtigsten sind: Tierhaare (z.B. das Speichelsekret auf Katzenhaaren), Metalle (z.B. Nickel in Modeschmuck), Hausstaub (z.B. Kot der Hausstaubmilbe), Nahrungsmittel (z.B. tierische Eiweiße), Schimmelpilze, Arzneimittel (z.B. Penicilline), Latex (z.B. in Schutzhandschuhen) Sonnenlicht (besonders die UV-Strahlung in Verbindung mit Kosmetika auf der Haut) und Insektengifte (z.B. Gift von Biene und Wespe).

Eine Allergie ist eine Überempfindlichkeitsreaktion des Immunsystems, das unter anderem dazu dient, unseren Körper vor fremden Stoffen zu schützen.

Normalerweise merken wir davon nichts. Nurbei den Allergikern können die Symptome an Auge und Nase, der Haut, den Atmungsorganen, im Verdauungstrakt und dem Kreislauf auftreten. Im extremsten Fall kann es zum Kreislaufkollaps mit Bewusstlosigkeit, dem anaphylaktischen Schock kommen. Besonders bei allergischen Reaktionen auf Bienen-und Wespenstiche ist das eine große Gefahr. Ist ärztliche Hilfe nicht sofort möglich oder ist kein

Notfallbesteck vorhanden, kann das mit dem Tod enden. Dass mit einer Allergie nicht zu spaßen ist, zeigt auch die Tatsache, dass 43% aller Heuschnupfenallergiker innerhalb von 8 Jahren ein Asthma entwikkeln.

Woher kommen nun Allergien? Leider sind die Ursachen der Entstehung bisher nicht umfassend bekannt. Unstrittig ist die Auffassung, dass durch die extreme Zunahme von Schadstoffen in unserer Umwelt bei vielen Menschen das Immunsystem überfordert ist und dann mit einer überschießenden Reaktion versucht, die Stoffe abzuwehren. Weitere Ursachen dürften

in dem ebenfalls extrem vielfältigen Nahrungsmittelangebot (viele exotische Nahrungsmittel, die fast unüberschaubare Vielzahl von Zusatzstoffen in Fertigprodukten), der übertriebenen Sauberkeit im Säuglings- und Kleinkindalter und möglicherweise bereits in einer Überlastung des sich noch in Ausbildung befindlichen Immunsystems im Babyalter (zu viele und zum Teil nicht notwendige Bestandteile in der Babyfertignahrung, zu kurze Stillzeiten, Kinderkosmetik) liegen. Was bei einer Allergie im Körper abläuft, ist weitestgehend geklärt, so dass moderne Arzneimittel gezielt in die krankmachenden Pro-



Beratungstelefon: 03 37 63 / 6 14 90

zesse eingreifen können. Allerdings können damit nur die Symptome, aber nicht die Ursachen behandelt werden. Da man den Kontakt mit den meisten allergieauslösenden Stoffen (Allergenen) nicht vermeiden kann (besonders die Blütenpollen), ist eigentlich nur eine Methode zur Behandlung möglich. Bei dieser Methode, der immunologischen Therapie oder auch Hyposensibilisierung, wird der Körper mit Hilfe von genau dosiert gespritzten Allergenen, langsam auf diese trainiert. Mit 60% Erfolgsrate ist diese Methode für Viele eine Lösung ihres Problems. Wichtigste Voraussetzung für diese Behandlung ist, dass der oder die Allergene genau identifiziert sind. Dafür gibt es mehrere Testmethoden. Leider können nicht alle Betroffenen damit behandelt werden. Werden bestimmte Mittel gegen Bluthochdruck oder entzündliche Prozesse eingenommen, liegt eine Schwangerschaft vor, besteht eine andere Erkrankung des Immunsystems oder der Atemwege oder wurde gerade geimpft, kann diese Behandlung nicht durchgeführt werden. Wie schon gesagt, ist diese Behandlung bei Allergien auf Insektengifte ganz besonders wichtig.

Neben den "klassischen" Behandlungsmethoden können auch Methoden der Alternativmedizin (Akupunktur, Akupressur, Neuraltherapie, Homöopathie, Verhaltenstraining) Erfolge bringen. Zum Schluss noch ein paar Verhaltenstips für Pollenallergiker:

 Der Urlaub sollte während der Pollensaison geplant werden und möglichst in eine pollenarme Gegend (Meer, Hochgebirge, Gebiete mit anderer Vegetation, nördl. Breiten) führen.

- Das Gras im eigenen Garten kurz halten und während der Pollenflugsaison möglichst keine Spaziergänge in Wald und Flur.
- Kleidung nicht im Schlafzimmer ausziehen und vor dem Schlafengehen die Haare ausspülen (das selbe gilt auch für einen Partner).
- Nachts sollte das Fenster geschlossen bleiben (der Pollenflug beginnt manchmal schon um 2.00 Uhr in der Früh).
- Im Auto sollten Microfilter bei der Lüftung eingesetzt werden, bzw. diese bei Pollenflug ausschalten.
- ♦ Keine Feldblumensträuße in der Wohnung aufbewahren.
- ♦ Die Verwendung von Raumluftfiltern und Pollenmasken kann Linderung bringen.
- Häufigeres spülen der Nase mit Salzlösungen.

Bei trockenem Wetter sind zwar mehr Pollen in der Luft aber oft treten mehr Probleme bei feuchtem Wetter auf, da die Pollen dann quellen, aufplatzen und mehr Allergene freisetzen. Eine breite Palette von Arzneimitteln steht zur Verfügung um ihre Symptome zu lin-

Wenden Sie sich mit Ihren Problemen an uns. In der Apotheke sind Sie gut beraten.

Ihr Apotheker Andreas Scholz

# **Ostergottesdienste**

## Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth

Sonnabe	nd		
15.04.00	17.00 Uhr	Wortgottesdienst	Kapelle Bestensee
Sonntag			
16.04.00	08.00 Uhr	Hl. Messe	Pfarrkirche KWh
	10.00 Uhr	Palmsegnung, Hochamt	Pfarrkirche KWh
	16.30 Uhr	Bußgottesdienst	Pfarrkirche KWh

#### Gründonnerstag

20.04.00	16.00 Uhr	Kinderandacht	Pfarrkirche KWh
	19.00 Uhr	Abendmahlsmesse, anschl.	
		Anbetung bis 24.00 Uhr	Pfarrkirche KWh
	20.30 Uhr	Agape der Jugend	Pfarrei KWh

#### Karfreitag

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	9 *********		
21.04.00	15.00 Uhr	Gedächtnis des Leidens	Pfarrkirche KWh
		und Sterbens unseres Herrn Jesus Christus	

#### Karsamstag

23.04.00	22.00 Uhr Feier der Auferstehung	Pfarrkirche KWh

#### Ostersonntag

23.04.00	08.00 Uhr Osterhochamt	Kapelle Bestense
	10.00 Uhr Hochamt	Pfarrkirche KWh

#### Ostermontag

4.04.00	08.00 Uhr Hl. Messe	Pfarrkirche KWh
	10.00 Uhr Wortgottesdienst	Kapelle Bestensee
	10.00 Uhr Hochamt	Pfarrkirche KWh

Wir laden alle ein zu unseren Gottesdiensten:

- in die Pfarrkirchein Königs Wusterhausen (Friedrich-Engels-Str.)
- und in der Kapelle in Bestensee (Mozartstr.)

Lassen Sie sich in der Hektik unserer Tage einfangen von der Freude der Osterbotschaft.

#### BEICHTGELEGENHEIT

#### Samstag

	15.04.00	15.00 - 17.00	Uhr bei auswärtigen	Pfarrkirche KV	V
ı			Priestern	\ \	

#### Dienstag

18.04.00	14.30 - 16.30 Uhr	Schülerbeichte	Pfarrkirche	KWh
Gründen	noretag			

20.04.00	17.30-18.45	Uhr		Pfarrkirche	KWh
	000000000000000000000000000000000000000				

Karrreitag			- 1
21.04.00	13.30 - 14.45	Uhr Pfarrkirche I	KWh

#### Karsamstag

## 22.04.00 16.00 - 18.00 Uhr

# **Passions- und Ostergottesdienste**

# Ev. Kirche Bestensee/Pätz

#### Mittwoch

9.04.00	19.00 Uhr	Passionsandacht

#### Kirchengemeinde-(Hl. Abendmahl) haus, Reuterstr. 16

Kirche Pätz

Luisenheim

Pfarrkirche KWh

#### Gründonnerstag

20.04.00 10.00 Uhr Andacht (Hl. Abendmahl) Luisenheim

Karfreitag 21.04.00 09.30 Uhr Gottesdienst Kirche Bestensee

#### 11.00 Uhr (Hl. Abendmahl)

#### Ostersonntag 23.04.00 09.30 Uhr Gottesdienst Kirche Bestensee

#### 11.00 Uhr Ostermontag

24.04.00 09.30 Uhr Ostersingen Kirche Bestensee 11.00 Uhr Gottesdienst Kirche Pätz

# 15 Ast Bestensee, Hamptstraße 29 wünschen wir frohe Osterfesttage

Unserer verehrten Kundschaft

Postagentur Schäfer

Büro- & Schreibwaren

Mo-Fr. 8.30-18.00 Uhr

Sa. 8.00-12.00 Uhr Tel.: 033763-63453

Fax: 033763-62237



### Elektroinstallationsbetrieb

Elektrotechnickermeister Marcus Wegner & Dipl.-Ing. Klaus Wegner



- Elektroinstallation in Wohnund Industriebauten
- Kurzfriestige Errichtung von Baustromanlagen
- Kommunikations- & SAT-Anlagen, ISDN
- **▶** Störungsdienst

unter Tel.-Nr.: 01 77 / 2 15 72 96

Dorfaue 10 15741 Bestensee Telefon: Fax: 03 37 63 / 6 02 10 03 37 63 / 6 02 20

Destensee Fax. 033/63/6022



Tel.: 03

15741 Bestensee • Friedenstr. 24 Tel.: 03 37 63-6 36 17 • Fax: 03 37 63-6 36 18

GbR Neue Internetadresse: www.rbreisen.de



Marktcenter
Zeesener Str. 7
15741 Bestensee
Unser Beratungs-Tel.:
E Tel.: (03 37 63) 6 14 90

# **Neu im Angebot:**



Wir übernehmen ab sofort das Sanitätshausangebot von Tee-Re-Sa Gesünder leben.



Krankenpflege zu Hause! Fachkundige Beratung und Komplettversorgung bei uns!

Ihr Apotheker Andreas Scholz & Team

Ihre Gesundheit in guten Händen

# Fifty-Fifty-Taxi-Tickets jetzt wieder erhältlich

## Verkehrsministerium und AOK engagieren sich für einen sicheren Heimweg

(a.m.) Auf Deutschlands Straßen geht es noch immer hart zur Sache. Allein an den Wochenenden und zu gesetzlichen Feiertagen passieren 25 % aller tödlichen Unfälle. Die Disco-Unfälle haben daran einen erheblichen Anteil.

Mit dem Fifty-Fifty-Taxi können Jugendliche Im Alter von 16 bis 25 Jahren zum halben Preis fahren ein Angebot, welches insbesondere im südlichen Teil Brandenburgs einen großen Zuspruch gefunden hat. Deshalb wird die gemeinsame Verkehrsicherheitsaktion "Fifty-Fifty-Taxi"der AOK und des Brandenburgischen Verkehrsministeriums auch in diesem Jahr fortge-

Inh. Barbara Scholz

führt. In den AOK-Servicecentern stehen diese Tickets ab Freitag, dem 17. März 2000 wieder zum Verkauf.

Silke Reinholz von der AOK Königs Wusterhausen zu dieser Aktion: "Im vergangenen Jahr haben wir allein im Landkreis Dahme-Spree 2975 Fifty-Fifty-Taxi-Tikkets verkauft, das sind 12 % Prozent des Verkaufes im Land Brandenburg. Es gab auch in diesem Jahr schon viele Nachfragen. Wir freuen uns, nun die Tickets im Wert von 5 und 10 Mark wieder anbieten zu können."

Die verbilligten Tarife gelten nicht nur freitags und samstags Nacht, sondern zusätzlich auch an Feiertagen von 20.00 bis 8.00 Uhr. Der Ausgangs oder Zielpunkt der Taxifahrt muss im Land Brandenburg liegen. Jugendliche, die bei anderen Krankenkassen als der AOK versichert sind, können sich selbstverständlich auch beteiligen.

Nicht eingelöste Taxi-Tickets aus dem Jahr 1999 können bei der AOK zurückgegeben werden. Die Taxigenossenschaft Potsdam überweist dann den Jugendlichen den Kaufpreis.



Friedenstraße 22 (EKZ an der B 179)

15741 Bestensee • Tel./Fax: (03 37 63) 6 36 02

Wir beenden unsere Geschäftstätigkeit zum 15. April 2000

Auswerkauf vom 03.04.-15.04.2000 zu stark redizierten Preisen

Buser Santitisskausangehot übereinnet die Fentane-Apotheke
Bestensee, Markicenter Zeesener Str. 7

Wir bedaußen uns bei unseren Kunden für das entgegengebrackte Vertrauen und bedauern, dass wer auch aus persönlichen Gründen das Geschäft nicht weiterführen können.

Geöffnet: Mo - Fr 09,00-18,00 Uhr • Sa 09,00-12,00 Uhr

# Schneiderei & Annahmestelle

für Chem.Reinigung, Schuh-reparaturen, Wäscherei

**Christa Muth** 

Tel.: 033763/61019

# Foto Quelle

IHR SPEZIALIST RUND UMS BILD

TV-HiFi-Video-Foto

b telering

SAT-Anlagen

Tel.: 033763/61685

Nachtexpress v. Fotoarbeiten 9 x 13 – Bild ab 0,19 DM

# Kinderland



Spielwaren, Playstation, N 64, Bastelartikel, Zeitungen, Fotos, Jeans

Tel.: 033763/61644

Tip des Monats:

Osterangebote:Pokemon, GoGo's, Diddl, Werner u.v.m.



Bäckerei/ Konditorei Karl-Heinz Wahl

Tel.: 033763/63578

wyir sind für sie day



# Zeesener Straße 7



Hochwertige Damenmode (ständig neue Modelle), Gold-, Silber- u. Modeschmuck, Geschenkartikel Gudrun Nembach

Tel.: 033763/61658

Partyservice, Kalte Platten, Prager Schinken, Spanferkel



Fleischerei Heinz Schulz

Tel.: 033763/62211

# Citykauf

Damen-, Herren- u. Kinderbekleidung, Haus- u. Küchengeräte, Schreibwaren, Kosmetik, Spielwaren

Tel./Fax: 033763/61042

Top-Hit der Saison:

Buddha-Armbänder Edelsteine od. Glasperlen ab 15,- DM

# 

Damen-, Herren- u. Kinderschuhe, Sport- u. Freizeitartikel

Tel./Fax: 033763/62266

Unser Angebot des Monats:

Damen-Pantoletten grau, Textil nur 49,90 DM

# Copy Shop

Günter Freydank

Lotto, Stempel, Schilder Schreib- u. Bürobedarf, Fotokopien, Drucksachen

Tel./Fax: 033763/62217



# **HOLIDAY LAND**

Reisebüro "FERIENSPASS"

Tel.: 033763/63851 FAX 033763/66803

De neu HOLIDAY LAND-Spezialkatalog ist da!

Ständig LAST MINUTE



Fachapotheker Andreas Scholz

Tel.: 033763/61490

Unser Angebot des Monats:

Für die strapazierten Hände: pHS Eucerin Hand Intensiv-Pflege 7,90 DM



Zeesener Straße 7